

Antrag

öffentlich

Datum

18.11.2025

Nummer

A0267/25

Absender

CDU/FDP Stadtratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates

Wigbert Schwenke

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

04.12.2025

Kurztitel

MANV-Konzept

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, das bestehende Einsatzkonzept „Massenanfall von Verletzten“ der Landeshauptstadt Magdeburg (MANV-Konzept) überprüfen und zu optimieren.
2. Im Rahmen dieser Überprüfung insbesondere die Abläufe der Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr, Rettungsdienst, Leitstelle und weiteren beteiligten Organisationen zu betrachten.
3. Weiterhin wird die Oberbürgermeisterin beauftragt zu prüfen, welche neuen Einsatztechniken und Technologien im Bereich des Rettungsdienstes und der Feuerwehr zur Verbesserung der Einsatzbewältigung geeignet sind und welche davon unter Berücksichtigung der Haushaltslage und Fördermöglichkeiten mittelfristig beschafft werden können.
4. Die Prüfergebnisse und Optimierungsvorschläge sollen dem Stadtrat 2026 in geeigneter Form zur Verfügung gestellt werden.

Begründung:

Am 20. Dezember jährt sich das schreckliche Attentat vom Magdeburger Weihnachtsmarkt. Sehr viele Frauen, Männer und Kinder wurden Opfer dieses brutalen Anschlages. An diesem Tag wurde durch den Rettungsdienst in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und der Polizei das sogenannte „MANV-Konzept“ erfolgreich angewandt. Der Einsatzablauf hat insgesamt gut funktioniert und zeigte die Leistungsfähigkeit der beteiligten Organisationen. Dennoch stammt das derzeit gültige Konzept aus dem Jahr 2008. Seitdem haben sich technische und organisatorische Rahmenbedingungen weiterentwickelt. Deshalb ist eine Überarbeitung und Optimierung zwingend erforderlich. Im Zuge der Überarbeitung soll zudem geprüft werden, welche neuen Einsatzmittel erforderlich sind und wie diese in das aktualisierte Konzept integriert werden können.

Ein funktionierendes und regelmäßig überprüftes Einsatzkonzept für den Massenanfall von Verletzten (MANV) ist für die Landeshauptstadt Magdeburg von zentraler und sicherheitsrelevanter Bedeutung. Durch die Prüfung und Optimierung wird sichergestellt, dass es den aktuellen Einsatztechniken entspricht und praxistauglich bleibt.

Manuel Rupsch
Stadtrat
CDU/FDP Stadtratsfraktion

Tim Rohne
Fraktionsvorsitzender
CDU/FDP Stadtratsfraktion